



## MONATSIDEE NOVEMBER: STERN ZUM ANFASSEN

### STERNOBJEKT AUS PACKPAPIER



Ein frei gezeichneter Stern in Grossformat wird spontan in Pastelltönen bemalt. Die von mir entwickelte Technik hilft bei der Farbensuche und regt zum Farben erfinden an.

Wer den Stern handgreiflich mag, stopft das, was beim Ausschneiden übrig bleibt, einfach in sein Inneres.

Wer aber ein Sternbild möchte, malt den Stern einfach so auf Packpapier und freut sich am weihnachtlichen Bild.

Das Mischen der Pastellfarben steht bei dieser Idee im Vordergrund. Wie der Stern bemalt wird, liegt in der Fantasie der Schüler und Schülerinnen.

### STERN ZUM ANFASSEN

Stufe:

Alle Stufen

Aufwand:

2 Lektionen oder etwas mehr

Technik:

Malen mit Flachpinsel, weisse Gouache- Farbe, mit wasservermalbaren Ölkreiden leicht gefärbt.

### ANDERE FÄCHER

Handarbeit:

Vorlage als Kissen nähen

Werken:

Stern malen, evt. stanzen und mit Lichtquelle füllen

### KOMPETENZEN

Sterne zeichnen auch im Grossformat.

Pastelltöne als Farben kennen und anwenden lernen.

Helle Farben ohne Probleme mischen können.

Selbstwirksamkeit:

Jede gelungene Arbeit macht Freude und weckt die Lust, weiterzumachen oder Neues zu probieren. Grossformatig gestalten zu können macht stolz.

Der «ausgestopfte» Stern macht auch als Gegenstand Spass. Die Erfahrung einen Raum zur Freude von Vielen mit einem Stern gestalten zu können, gibt Genugtuung und stärkt das Selbstvertrauen.

### MATERIAL

Packpapier ab Rolle oder grosse Bögen für «gefüllte» Sterne zum Anfassen.

Einkaufstüten aus braunem Papier (Innenseite) oder starkes Packpapier für die Sternbilder

Bleistift, weisse Gouache, wasservermalbare Neocolor,

Gouache in Gold (Lascaux) evt. Glimmer

Kartonteller, Flachpinsel ca. 1 bis 2 cm breit, Lappen oder Handtuchpapier

Schere, Postiche, genug Klammern zum Nachfüllen

Sudelpapier

### SCHÜLERARBEITEN



### VOR-BEREITEN

Packpapier zuschneiden. Grösse: Länge gleich zweimal die Breite des Papier, so dass beim Falten ein doppellagiges Quadrat für den gefüllten Stern entsteht. Für das einfach gemalte Sternbild, braucht es nur ein einlagiges Quadrat.

Malmaterial, Postiches, Scheren usw. bereitstellen.

Wenn gewünscht das als PDF zur Verfügung gestellte Arbeitsblatt «Sterne malen» ausdrucken.

## VOR-MACHEN

Wie können Sterne gezeichnet werden? Die Maltechnik vorstellen.

## VOR-BILDER

Sind für diese Arbeit nicht unbedingt nötig. Es könnten die Bilder «Schülerarbeiten» gezeigt werden oder man macht selbst ein Stern zum Anfassen als Vorbild.

## ARBEITSGÄNGE

### 1. Schritt: Sterne zeichnen

Gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen auf Sudelpapier ausprobieren, wie man auf verschiedene Arten Sterne zeichnen könnte. Auf dem per PDF zur Verfügung gestellten Arbeitsblatt habe ich drei Varianten skizziert.

### 2. Schritt: Zeichnen auf dem Grossformat

Der Stern vom Kreis ausgemalt, erstes Modell auf dem Arbeitsblatt, hat sich als die einfachste Methode auf dem Grossformat erwiesen. Es kann aber durchaus auch einfach probiert werden. Die Zacken des Sternes möglichst bis zum Rand ziehen, damit das Format gut genutzt wird. Nur beim Zurechtfinden mit der Grösse behilflich sein, Unregelmässigkeiten machen den Stern lebendig!



### 3. Schritt: Rand malen

Weisse Farbe auf Kartonteller geben, eher wenig und bei Bedarf nachfüllen. Dazu wasservermalbare Neocolor geben, vorwiegend warme Farben, rot, gelb, orange, pink, dunkelrot. Wenig grün, blau oder violett. Ölkreide am Rande des Tellers abreiben und den Abrieb in die weisse Farbe mischen. (Siehe auch Monatsaufgabe Januar: Schneehase)  
Mit der ersten Farbe die Bleistiftlinien des Sternes nachziehen

### 4. Schritt: Stern malen

Frei malen lassen, die selbst erfundenen Farben inspirieren!

Die eine Arbeit, das Sternbild, ist damit fertig. Zum Ausschmücken kann Glitzer oder Goldfarbe benützt werden. Falls das Papier sich noch einrollt, entgegenrollen, oder mit Bügeleisen bügeln (vor dem Glimmern).





## WEITERE SCHRITTE FÜR DEN «GEFÜLLTEN» STERN

### 5. Schritt: Papierlagen zusammenpostichen

Die zwei Papierlagen provisorisch zusammenpostichen, damit diese beim Ausschneiden des Sternes nicht verrutschen. Die Seiten noch nicht ganz schliessen.

### 6. Schritt: Stern ausschneiden

Den Stern ausschneiden, beide Papierlagen zusammen ca. 2 cm. grösser als der gemalte Stern, sodass ein Packpapierrand entsteht. Wenn ganz bis an den Rand des Papiers gemalt wurde, am Farbrand schneiden. Die Abschnitte aufbewahren für die Füllung.

### 7. Schritt: zweite Seite

Zuerst mit Bleistift den 2 cm Rand einzeichnen, er soll auch auf der Rückseite nicht bemalt werden. Dann die Rückseite des Sternes malen wie gehabt.

Ausnahme, wenn der Stern am Farbrand geschnitten wurde, auch die Rückseite ganz bis zum Schrittrand hinaus malen.

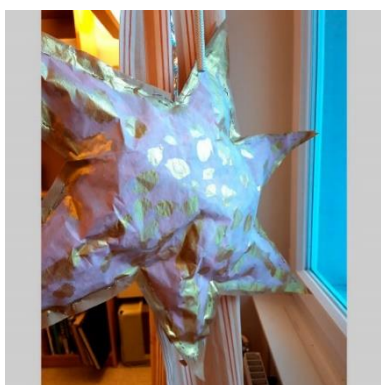


## 8. Schritt: stopfen

Jetzt wird der Stern geschlossen. Papierkanten stückweise flachlegen und mit Postiches alle ca. 3 cm zutakkern, wie eine Naht. Etwa ein Viertel als Lücke zum Füllen offenlassen, das Abfallpapier locker zusammenknüllen und vorsichtig hineinschieben. Auch sorgfältig in die Zacken schieben! Wer mehr Füllung braucht, kann noch Zeitungspapier oder Handtuchpapier geknüllt hineinschieben. Nicht zu viel, sonst wirkt der Stern zu schwer und er kann nicht mehr zugetakkert werden!

## 9. Schritt: fertigstellen

Den Rest zutakkern. Schauen, dass das Papier an dieser Stelle schön flach liegt. Jetzt kann der Rand nochmals schön geschnitten werden. Den braunen Rand aber stehen lassen!



## 10. Schritt: mit Goldfarbe verzieren

Dieser Arbeitsschritt macht Freude, bringt Glanz in die Sterne und hilft, die willkürlich gemalten Farben etwas zusammenzufassen. Es ist wichtig im Auge zu haben, dass «verzieren» und nicht zu gemalt wird! Ich habe Streifen und Tupfen empfohlen, damit die Grundmalerei nicht zugedeckt oder konkurriert, sondern hervorgehoben wird.

Zum Aufhängen ein «Weihnachtsbändeli», silber oder weiss, oder feiner Dekodraht, mit Klebeband zwischen die zwei Lagen kleben. Besprechen und ausprobieren, wie der Stern am schönsten hängt.

## FÜR JÜNGERE KINDER ZYKLUS 1 ODER SPIELGRUPPE

### Ausprobieren:

Den jüngeren Kindern einen grossen Stern aus festem Packpapier, Einkaufsstützenpapier oder braunem Wellkarton (Kartonschachteln) ausschneiden. Einigen Kindern gelingt es schon in der Spielgruppe gut mit der Mischtechnik umzugehen. Gouache auf Kartonteller geben, Ölkreiden und Pinsel zur Verfügung stellen, vorzeigen wie es geht und schauen, was sie daraus machen. Manchmal staunt man! Wenn es nicht geht, schon gemischte Farben in Pastelltönen zur Verfügung stellen und malen lassen. Auf den fertig gemalten Stern evt. noch Tupfen oder Linien mit Gold malen.

## WEITERENTWICKLUNGEN

Evt. etwas kleinere Sterne genauso gestalten und als Kette untereinander in einen hohen Raum hängen.

Sterne in derselben Technik auf Karton malen. Handlich werden die Sterne, wenn sie aus Gemüseboxen-Kartons ausgeschnitten und beidseitig bemalt werden.

Am Fenster als Adventsdekoration aufhängen oder frei in den Raum hängen.

In den Stern noch Löcher stanzen. Um wenig geknülltes Papier herum eine Lichterkette ziehen und das Ganze in den Stern füllen..

Einen grossen Stern aus Stoff bemalen und in der Handarbeit nähen und als Kissen füllen



**Ich freue mich, wenn auch bei Euch Sterne aufgehen.**



**Malen mit Marlies**

Kurse für Erwachsene & Kinder  
Stör-Malerei  
Aquarellieren | Acrylmalen  
Weiterbildung für Lehrer

Marlies Klesse  
+41 79 433 96 75  
[malen-mit-marlies.ch](http://malen-mit-marlies.ch)

